

Im Zusammenhang mit der heutigen Sondersitzung des Aufsichtsrates des Flughafens BER erklärt der Fraktionsvorsitzende Christian Görke:

Seit Monaten ist offenkundig, dass Prof. Schwarz mit dem Projekt BER überfordert ist. Dies hätte er im Interesse des Gesamtprojektes eingestehen müssen, was er leider nicht getan hat. Deshalb trägt er eine erhebliche Schuld am Desaster.

Ich erwarte, dass er jetzt die Konsequenz zieht und auch im Interesse der Schadensminimierung auf eine Abfindung oder Ähnliches verzichtet. Das ist er auch den durch die erneute Terminverschiebung ins Trudeln geratenen Unternehmen schuldig.